Nachrichtenblatt

für das Untere Härtsfeld

Amtliche Nachrichten
der Gemeinde Dischingen
mit Teilorten:
Ballmertshofen
Demmingen
Dunstelkingen
Eglingen
Frickingen
Trugenhofen

34/14

Freitag, den 22. August 2014

Amtliche Bekanntmachung

Gemeinderatssitzung am 31.07.2014

1. Erweiterungsbau Egauschule Dischingen;
– Vergabe diverser Arbeiten

Bürgermeister Alfons Jakl informierte darüber, dass dieser Tagesordnungspunkt derzeit noch nicht beratungsreif ist.

2. Vergabe der Tiefbau- und Straßenbauarbeiten für den Ausbau des Donau-Härtsfeld-Radwanderweges Dischingen – Ballmertshofen

Ortsbaumeister Harald Wörner berichtete, dass der im September 2011 eingereichte LEADER-Förderantrag anschließend abgelehnt wurde. Bei der Klausurtagung am 04.01.2012 sowie in der Gemeinderatssitzung am 15.10.2012 wurde über bleibende Alternativen beraten. Hierbei hat man sich nach ausgiebiger Beratung darauf verständigt, für diese Maßnahme Mittel aus dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) und dem Ausgleichstock zu beantragen. Die Mittelzuweisung aus dem Ausgleichstock wurde leider abgelehnt und eine Förderung aus dem GVFG zurückgestellt.

Etwas überraschend konnte man der Tagespresse am 24.04.2014 dann entnehmen, dass diese Maßnahme in das Bauprogramm 2014 bis 2018 für die Anlage kommunaler Rad- und Fußverkehrsinfrastruktur aufgenommen wurde. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat am 29.04.2014 nachgefragt, ob die Gemeinde den Radweg noch in diesem Jahr bauen möchte bzw. kann. Hierzu müsste umgehend ein neuer Förderantrag mit aktueller Kostenberechnung vorgelegt werden. Die aktualisierte Kostenberechnung des Planungsbüro Junginger & Partner ergab einen Eigenanteil der Gemeinde von ca. 158.450,00 € bei Gesamtkosten von brutto ca. 286.195,00 €.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 12.05.20114 im Hinblick für den sanften Tourismus auf dem Härtsfeld und einer möglichen Mehrfachnutzung dem Ausbau dieses stark frequentierten Radweges zugestimmt. Der bewilligte Zuwendungsbescheid ging dann am 10.06.2014 bei der Gemeindeverwaltung ein. Ein Antrag auf Fördermittel aus dem Ausgleichstock wurde verworfen, da ein Antrag frühestens im Januar 2015 gestellt werden könnte und ein Anspruch auf diese Mittel nicht besteht.

Die öffentliche Ausschreibung beinhaltete die Straßenbauarbeiten für den Ausbau des „Donau-Härtsfeld-Radweges“ von Dischingen über Ballmertshofen bis zur Landesgrenze auf einer Länge von ca. 3,2 km. Der Radweg folgt dem alten Bahndamm, der schon heute als geschotterter Radweg benutzt wird. Der vorhandene Schotterunterbau wird begradigt und eine zweilagige bituminöse Trag- und Deckschicht aufgebracht. Der alte Bahndamm hat im Mittel eine Breite von 3 m und wird dann im Endausbau mit einer Breite von ca. 2,25 m bituminös ausgebaut sein.

Im Vergleich zur Kostenberechnung ergab die Ausschreibung ein für die Gemeinde äußerst günstiges Ergebnis. Der Gemeinderat beschloss deshalb einstimmig, die Tiefbau- und Straßenbauarbeiten für den Ausbau des Donau-Härtsfeld-Radwanderweges Dischingen – Ballmertshofen an die günstigste Bieterin, die Firma Thannhauser + Ulbricht aus Fremdingen, mit der Angebotssumme von brutto 160.071,37 €, zu vergeben. Die Baufertigstellung ist auf 10.10.2014 terminiert. Danach ergeben sich für die Gemeinde eigene Kosten von ca. 115.500,00 € bei Gesamtkosten von brutto ca. 195.000,00 €.

Im Haushalt 2014 sind für diese Maßnahme keine Mittel eingestellt. Die Gewerbesteuereinnahmen haben sich in diesem Jahr bisher sehr positiv entwickelt, so dass die Finanzierung dieser außerplanmäßigen Ausgabe sichergestellt ist.

3. Ersatzbeschaffung eines Unimog-Anhängers für den Bauhof

Da bisher nur zwei Angebote eingingen, vertagte das Gremium auf Vorschlag von Bürgermeister Alfons Jakl diesen Tagesordnungspunkt bis weitere vorliegen.

4. Einvernehmen zu Bauanträgen

Ortsbaumeister Harald Wörner erläuterte die Bauvorhaben. Der Gemeinderat beschloss jeweils einstimmig, das Einvernehmen für die folgenden Bauvorhaben zu erteilen:

- Umbau und Dacherneuerung von zwei landwirtschaftlichen Gebäuden auf Flurstück Nr. 176 und 176/2, Am Strehler 4 und 6 in Wagenhofen
- Errichtung eines Badeteiches auf Flurstück Nr. 7, Schloß Eglingen 4 in Eglingen
- Büro-Erweiterung in Modulbauweise auf Flurstück Nr. 141, Amerdinger Str. 15 in Eglingen
- Erstellen von Fertiggaragen mit Satteldach auf Flurstück Nr. 62, Murzengasse in Demmingen
- Deckblattänderung mit zusätzlicher Überdachung der Terrasse im Zuge des Bauvorhabens Abbruch eines Satteldaches und Errichtung eines Pfettendachstuhls mit zwei Schleppgauben auf Flurstück Nr. 469, An der Steingrube 4 in Osterhofen

• Geräteschuppenanbau auf Flurstück Nr. 2080/1, Torstraße 26 in Dischingen

5. Bekanntgaben und Anfragen
Bürgermeister Alfons Jakl berichtete, dass die Prüfung der Wahl des Gemeinderates und der Ortschaftsräte Ballmertshofen, Demmingen, Dunstelkingen, Eglingen, Frickingen und Trugenhofen vom 25.05.2014 durch das Landratsamt Heidenheim ergeben hat, dass jede dieser Wahlen gültig ist.

Ebenfalls geprüft hat das Landratsamt die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl vom 29.06.2014. Die Gültigkeit der Wahl wurde mit Bescheid vom 17.07.2014 festgestellt, der Bewerber Alfons Jakl ist damit für weitere acht Jahre zum Bürgermeister der Gemeinde gewählt.

Der Koordinierungsausschuss hat in seiner Sitzung am 29.07.2014 beschlossen, Ausgleichstockmittel für die Wohnumfeldmaßnahmen im Bereich der OD Dischingen, Bauabschnitt I in Höhe von 110.000 € zu bewilligen. Beantragt hat die Gemeinde hierfür eine Investitionshilfe in Höhe von 188.400 €. Damit sind alle Fördergelder für den 1. BA (Torstraße) bewilligt und es kann voraussichtlich noch in diesem Jahr mit den Bauarbeiten begonnen werden.

Der Ausgleichstock war mehrfach überzeichnet, so dass nur 39 % der Anträge bewilligt wurden. Bürgermeister Alfons Jakl dankte allen Verantwortlichen, die die Gemeinde hier unterstützt haben.

Termine:
01.09.2014 Gemeinderatssitzung (Amtseinsetzung Bürgermeister)

Auf Anfrage von Gemeinderat Anton Scherer berichtete Bürgermeister Alfons Jakl, dass inzwischen das erste von zwei Windgutachten eingegangen ist. Dieses sei positiv ausgefallen. Jedoch sei für den Ertrag einer Windenergieanlage nicht nur die Windgeschwindigkeit, sondern auch die Rauigkeit des Windes ausschlaggebend.

Einmütig verurteilte das Gremium die unbefugte Weitergabe von Gutachten an außerhalb des Verfahrens stehende Personen bzw. Organisationen, sowie die unsachliche Stimmungsmache gegen den geplanten Windpark Ohrberg.

6. Feststellung eventueller Hinderungsgründe bei den gewählten Gemeinderatsmitgliedern
Die Amtszeit der bisherigen Gemeinde- und Ortschaftsräte endete mit Ablauf des 30.05.2014. Die Aufnahme der Geschäfte durch den neuen Gemeinderat ist erst nach der konstituierenden Sitzung möglich. Bis dahin führt der bisherige Gemeinderat die Geschäfte weiter.

Nach den gesetzlichen Bestimmungen in § 29 Abs. 5 der Gemeindeordnung hat der Gemeinderat in seiner alten Zusammensetzung noch festzustellen, ob sämtliche Bewerber in den Gemeinderat eintreten können oder ob hierfür Hinderungsgründe vorliegen. Die Prüfung durch die Verwaltung hat ergeben, dass bei keiner Bewerberin/keinem Bewerber Hinderungsgründe für den Eintritt in den Gemeinderat bestehen. Der Gemeinderat hat deshalb einstimmig beschlossen, dass folgende am 25.05.2014 gewählte Bewerber/innen in den Gemeinderat eintreten können:

Dischingen:
Danner, Hans-Peter
Göttle, Franz
Hausy, Joachim
König, Achim
Mai, Monika
Pampuch, Martin
Scherer, Anton

Ballmertshofen:
Koths, Werner
Röhm, Jürgen

Demmingen:
Kragler, Stefan
Wörner, Georg

Dunstelkingen:
Behnle, Andreas
Pappe, Karl Heinz

Eglingen:
Bäurle, Martin
Burger, Günter

Frickingen:
Faußner, Richard
Raunecker, Michael

Trugenhofen:
Sporer, Reinhold
Wiedmann, Erika

7. Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte
In einer berührenden und persönlichen Rede ließ Bürgermeister Alfons Jakl die vergangene Amtsperiode der Ratsmitglieder Revue passieren und ging auf jede Ratsperson einzeln ein, die dem neuen Gemeinderat zukünftig nicht mehr angehören wird. Als Zeichen für deren Einsatz zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger der Gesamtgemeinde Dischingen überreichte er Jeder/Jedem ein kleines Geschenk und dankte ihnen nochmals herzlich für ihr Engagement.

Dem Dank schlossen sich die Gemeinderäte Franz Göttle für die CDU-Fraktion und Anton Scherer im Auftrag des Freien Wählerblock an und übergaben ebenfalls jeweils ein Geschenk.

Gemeinderatssitzung am 31.07.2014

1. Begrüßung, Einführung und Verpflichtung der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte
Bürgermeister Alfons Jakl gratulierte den Gewählten nochmals und wünschte ihnen viel Freude an dem anspruchsvollen, zeitaufwändigen, aber unendlich interessanten Amt. Die Arbeit im Gemeinderat war bisher geprägt von Vertrauen und Sachlichkeit. Er gab seiner Hoffnung Ausdruck, dass die anstehenden wichtigen Entscheidungen auch weiterhin gemeinsam getragen und vertreten werden zum Wohle der Gemeinde. Er verwies auf die Rechte und Pflichten der Gemeinderatsmitglieder. Anschließend verpflichtete er die Damen und Herren des neuen Gemeinderates per Handschlag.

2. Wahl der Stellvertreter/innen des Bürgermeisters
Aufgrund der Hauptsatzung der Gemeinde Dischingen schlug Bürgermeister Alfons Jakl vor, erneut vier Stellvertreterposten zu besetzen.
Die offene Wahl ergab einstimmig folgendes Ergebnis:
1. Stellvertreter des Bürgermeisters: Karl Heinz Pappe
2. Stellvertreter des Bürgermeisters: Anton Scherer
3. Stellvertreter des Bürgermeisters: Achim König
4. Stellvertreterin des Bürgermeisters: Monika Mai

3. Wahl der Mitglieder der beschließenden Ausschüsse und ihrer Stellvertreter/innen

a) Verwaltungsausschuss
Entsprechend der Hauptsatzung der Gemeinde Dischingen sind als beschließende Ausschüsse der Verwaltungs- und der Technische Ausschuss gebildet, denen jeweils der Bürgermeister als Vorsitzender und 10 Mitglieder des Gemeinderates (davon 4 aus Dischingen und je 1 aus Ballmertshofen, Demmingen, Dunstelkingen, Eglingen, Frickingen und Trugenhofen) angehören. Nach § 40 Abs. 1 der Gemeindeordnung sind die beschließenden Ausschüsse nach jeder Wahl der Gemeinderäte neu zu bilden. Unter Berücksichtigung des Wahlergebnisses beschloss der Gemeinderat in offener Wahl einstimmig folgende Besetzung des Verwaltungsausschusses:

Dischingen:
Hans-Peter Danner
Stv. Franz Göttle
Anton Scherer
Stv. Achim König

Martin Pampuch
Stv. Werner Koths
Monika Mai
Stv. Karl Heinz Pappe

Ballmertshofen:
Jürgen Röhm
Stv. Werner Koths

Demmingen:
Georg Wörner
Stv. Stefan Kragler

Dunstelkingen:
Behnle, Andreas
Stv. Karl Heinz Pappe

Eglingen:
Martin Bäurle
Stv. Günter Burger

Frickingen:
Michael Raunecker
Stv. Richard Faußner

Trugenhofen:
Erika Wiedmann
Stv. Reinhold Sporer

b) Technischer Ausschuss
Unter Berücksichtigung des Wahlergebnisses beschloss der Gemeinderat in offener Wahl einstimmig folgende Besetzung des Technischen Ausschusses:

Dischingen:
Martin Pampuch
Stv. Anton Scherer
Franz Göttle
Stv. Monika Mai
Achim König
Stv. Michael Raunecker
Joachim Hausy
Stv. Erika Wiedmann

Ballmertshofen:
Werner Koths
Stv. Jürgen Röhm

Demmingen:
Stefan Kragler
Stv. Georg Wörner

Dunstelkingen:
Karl Heinz Pappe
Stv. Andreas Behnle

Eglingen:
Günter Burger
Stv. Martin Bäurle

Frickingen:
Richard Faußner
Stv. Michael Raunecker

Trugenhofen:
Reinhold Sporer
Stv. Wiedmann, Erika

4. Wahl der Vertreter/innen der Gemeinde in die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Härtsfeld sowie deren Stellvertreter/innen

Mitglieder in der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Härtsfeld sind die Städte Neresheim und Heidenheim, sowie die Gemeinden Nattheim und Dischingen. In diese entsendet die Gemeinde Dischingen außer dem Bürgermeister noch vier weitere Mitglieder des Gemeinderates. Einstimmig gewählt wurden:

Die kath. Kirchengemeinden, die Gemeinde Dischingen, das kath. Dekanat Heidenheim und die Diözese Rottenburg-Stuttgart nehmen Abschied von

Gemeindereferent Joachim Poppel

Herr Poppel ist am 14.8.2014 im Alter von 55 Jahren gestorben.

Joachim Poppel war seit 18.8.1989 in unseren Gemeinden, zusammen mit seiner Frau Regina, als Gemeindereferent tätig. Herr Poppel engagierte sich insbesondere bei der Firmvorbereitung, er leitete Gottesdienste, er arbeitete in verschiedenen Kirchengemeinderäten mit und er setzte sich für die Ökumene ein. Weiterhin war er als Religionslehrer seit 1989 an den beruflichen Schulen tätig. Außerdem vertrat er die Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten des Dekanats Heidenheim auf diözesaner Ebene. Von 1998 bis 2010 engagierte er sich auch als Elternbeiratsvorsitzender der Egauschule. Herr Poppel trat auch für den Weltfrieden ein; er war Mitglied von „Pax Christi“ und der „Friedengruppe Heidenheim“.

Die kath. Kirchengemeinden, die Gemeinde Dischingen, das Dekanat Heidenheim und die Diözese Rottenburg-Stuttgart danken Herrn Gemeindereferent Joachim Poppel für seinen Einsatz und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Georg Höfer, Bernd Hensinger, Dr. Dietmar Horst, Pfarrer
Alfons Jakl, Bürgermeister
Dr. Sven van Meegen, Dekan
Bernhard Brunner, Schuldekan
Bischöfliches Ordinariat Rottenburg

Karl Heinz Pappe
Stv. Andreas Behnle

Franz Göttle
Stv. Jürgen Röhm

Anton Scherer
Stv. Achim König

Martin Pampuch
Stv. Martin Bäurle

5. Wahl der Vertreter/innen der Gemeinde in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Egaugruppe und deren Stellvertreter/innen sowie Beschluss über den Vorschlag zur Wahl des/der stellvertretenden Verbandsvorsitzenden

In die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Egaugruppe entsendet die Gemeinde Dischingen neben dem Vorsitzenden Bürgermeister Alfons Jakl weitere fünf Mitglieder des Gemeinderates. Einstimmig gewählt wurden:

Günter Burger
Stv. Martin Bäurle

Karl Heinz Pappe
Stv. Andreas Behnle

Richard Faußner
Stv. Jürgen Röhm

Erika Wiedmann
Stv. Joachim Hausy

Martin Pampuch
Stv. Achim König

Als Stellvertreter des Verbandsvorsitzenden Alfons Jakl wurde einstimmig gewählt
1. Stellvertreter Karl Heinz Pappe
2. Der zweite Stellvertreterposten wird der Stadt Neresheim überlassen.

6. Wahl eines Vertreters/einer Vertreterin der Gemeinde in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Landeswasserversorgung sowie dessen/deren Stellvertreter/in

Da die Wasserfassung des Zweckverbandes Landeswasserversorgung auf Gemarkung Ballmertshofen liegt, wurde in offener Wahl einstimmig Werner Koths und als sein Stellvertreter Anton Scherer als Vertreter der Gemeinde Dischingen in die Verbandsversammlung entsandt. Bürgermeister Alfons Jakl vertritt in der Verbandsversammlung die Egaugruppe.

7. Wahl des Ortsvorstehers/der Ortsvorsteherin und deren Stellvertretungen für die Teilgemeinden Ballmertshofen, Demmingen, Dunstelkingen, Eglingen, Frickingen und Trugenhofen

Der Ortsvorsteher und ein oder mehrere Stellvertreter werden nach der Wahl der Ortschaftsräte vom Gemeinderat auf Vorschlag des Ortschaftsrates gewählt. Es ist nicht notwendig, dass der Ortsvorsteher Mitglied des Ortschaftsrates ist. Sein Stellvertreter muss zwingend aus der Mitte des Ortschaftsrates gewählt werden. Die Ortsvorsteher werden zu Ehrenbeamten auf Zeit ernannt.

Bürgermeister Alfons Jakl verwies darauf, dass alle Ortschaftsräte bereits in öffentlichen Sitzungen ihre Vorschläge für die Wahl der Ortsvorsteher und der Stellvertreter beschlossen haben. Alle Vorschläge wurden vom Gemeinderat in offener Wahl jeweils einstimmig angenommen. Somit wurden gewählt:

Ballmertshofen
Ortsvorsteher: Werner Koths
stellv. Ortsvorsteher: Reinhold Zeyer

Demmingen
Ortsvorsteher: Stefan Kragler
stellv. Ortsvorsteher: Georg Wörner

Dunstelkingen
Ortsvorsteher: Bernd Pappe
stellv. Ortsvorsteher: Harald Saur

Eglingen
Ortsvorsteher: Herbert Zeyer
stellv. Ortsvorsteher: Jörg Glückschalt

Frickingen
Ortsvorsteher: Gerhard Baum
stellv. Ortsvorsteher: Richard Faußner

Trugenhofen
Ortsvorsteherin: Erika Wiedmann
stellv. Ortsvorsteherin: Andrea Pappe

8. Bekanntgaben und Anfragen

Bei der Besetzung der Ausschüsse wurden die Kenntnisse und Erfahrungen der einzelnen Gemeinderäte und deren Herkunft aus den verschiedenen Teilorten berücksichtigt.

Offizieller Sitzungstag ist in der Regel Montag, Beginn 18.00 Uhr. Außergewöhnliche Vorkommnisse und Terminvorgaben führen immer wieder zu Ausnahmen von diesem Grundsatz.

Lob gab es für den von der Verwaltung ausgearbeiteten, die Wahlergebnisse ausgewogen berücksichtigenden Vorschlag für die Besetzung der einzelnen Positionen, welcher im Rahmen eines Treffens der drei Fraktionen diskutiert wurde, um Einigkeit zu erreichen.

Es schloss sich kurzfristig eine nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates an.

Gemeinderatssitzung am 11.08.2014

Bevor der Gemeinderat in die Tagesordnung eintrat, verwies Bürgermeister Alfons Jakl nochmals auf die Rechte und Pflichten der Mitglieder des Gemeinderates. Anschließend verpflichtete er Gemeinderat Günter Burger aus Eglingen, der für die konstituierende Sitzung des Gemeinderates am 31.07.2014 entschuldigt war.

1. Haushaltszwischenbericht 2014

Gemeindekämmerer Friedrich Kilacsko informierte darüber, dass die Entwicklung in diesem Jahr dazu führt, dass voraussichtlich ein Nachtragsplan notwendig wird.

Im **Vermögenshaushalt** sind überwiegend negative Änderungen eingetreten:

Vom Gemeinderat schon beschlossen ist der überraschend doch noch bezuschusste Ausbau des Donau-Härtsfeld-Radwegs von Dischingen über Ballmertshofen bis zur Bayrischen Grenze. Dies ist zwar erfreulich, bedeutet aber eine außerplanmäßige Ausgabe von 262.000 €, die zu 50 % durch den Zuschuss aus dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (L-GVFG) gedeckt wird. Es ergibt sich somit eine zu finanzierende Differenz von rund 131.000 €.

Erfreulich ist auch, dass für den Ausbau der Ortsdurchfahrt Dischingen die für den 1. Bauabschnitt beantragten Zuschüsse alle bewilligt wurden. Der Wehrmutstropfen ist die Höhe der Förderung. Beantragt waren beim Entwicklungsprogramm ländlicher Raum (ELR) und dem Ausgleichstock zusammen 364.784 €, bewilligt wurden 283.920 €, also 80.864 € weniger.

Erheblich wirkt sich die zurückgestellte Fachförderung des Erweiterungsbaus der Egauschule aus. Auch der Ausgleichstockzuschuss als nachgeschaltete Förderung konnte deshalb nicht bewilligt werden. Zwar ist die Förderung aus beiden Töpfen für das kommende Jahr in Aussicht gestellt worden. Die Gemeinde muss die ausgefallenen Mittel von insgesamt 937.000 € aber für ein Jahr zwischenfinanzieren.

Bei der Baureifmachung des Grundstücks vom alten Kindergarten in Dischingen fallen Mehrkosten an. Deren Höhe kann noch nicht genau beziffert werden. Ob die Mehrkosten noch aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum nachgefördert werden, wird derzeit geprüft. Bei negativster Betrachtung wird von Mehrkosten von 50.000 € ausgegangen.

Ohne sonstige kleinere Abweichungen ergibt sich zusammengefasst bei den Vorhaben des Vermögenshaushalts ein Fehlbetrag von 861.864 €.

Der **Verwaltungshaushalt** entwickelt sich bisher sehr planmäßig:
Bei den Konzessionsabgaben ergibt sich voraussichtlich ein Plus von 88.000 €.

Mitteilungen des Bürgeramts

Sterbefälle

Am 11.08.2014 in Dischingen
Marie Gebauer, Dischingen, Dossenbergerstraße 1,
im Alter von 88 Jahren

Am 14.08.2014 in Eglingen
Joachim Poppel, Eglingen, Demminger Straße 39,
im Alter von 55 Jahren

Herzliches Beileid

Eheschließungen

In Dischingen
Michael Koths, Dischingen und Katrin Häußler, Dischingen

In Lauchheim
Markus Behnle, Dunstelkingen und Katja Bauer, Dunstelkingen

Herzlichen Glückwunsch

Jubilare

91. Geburtstag am 02.08.2014
Anna Kränzle, Demmingen, Am Lindenberg 10

92. Geburtstag am 11.08.2014
Viktoria Launer, Demmingen, Mödinger Straße 6

Goldene Hochzeit am 08.08.2014
Eheleute Christel und Ernst Riffel, Dischingen, Stauferweg 12

Allen genannten und nicht genannten Jubilaren wünschen wir auf diesem Wege alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Durch Gewerbesteuernachzahlungen erhöht sich die Einnahme aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer um rund 193.000 €. Bei den Ausgaben sind bisher nur die Mehrausgaben durch die höheren Lohnsteigerungen von 15.000 € abzusehen.

Dank der derzeit guten Entwicklung bei der Gewerbesteuer kann der Finanzierungsfehlbetrag aus dem Vermögenshaushalt ausgeglichen werden.

2. Erweiterungsbau Egauschule Dischingen
- **Vergabe der Fassadenbauarbeiten (vorgehängte Fassadentafeln)**
- **Vergabe der Arbeiten für das Wärmedämm-Verbundsystem mit Putzarbeiten**
- **Vergabe der Innenputzarbeiten**
- **Vergabe der Fliesenarbeiten**
- **Vergabe der Bodenbelagsarbeiten (Linoleum)**
- **Vergabe Lieferung und Montage einer Photovoltaikanlage**

Ortsbaumeister Harald Wörner berichtete, dass in einem letzten größeren Ausschreibungsblock folgende Gewerke in Form von einer „Öffentlichen und Beschränkten Ausschreibung“ sowie als „Freihändige Vergaben“ angefordert wurden.

1. Fassadenbauarbeiten (vorgehängte Fassadentafeln):
Der Umfang der Arbeiten beträgt 300 m² Fassadenkonstruktion mit 14 cm starker Dämmung und abschließend vorgehängten Fassadentafeln in einem gelb-grün-Ton. Bis zur Angebotseröffnung haben drei von drei Bewerbern rechtzeitig ein gültiges Angebot abgegeben. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Fassadenbauarbeiten an die günstigste Bieterin, die **Firma S + T Fassaden GmbH** aus Pegau, mit der Brutto-Angebotssumme von **71.730,81 €**, zu vergeben. Dieser Betrag liegt brutto 11.338,31 € über der ursprünglichen Kostenschätzung.

2. Wärmedämm-Verbundsystem mit Putzarbeiten:
Der Umfang der Arbeiten beträgt 150 m² Polystyrol-Hartschaumplatten als 14 cm starke Dämmung mit abschließendem Außenputz. Es wurden drei Firmen in Form der „Beschränkten Ausschreibung“ zur Angebotsabgabe aufgefordert. Drei Firmen haben rechtzeitig ein gültiges Angebot abgegeben. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Arbeiten für das Wärmedämm-Verbundsystem mit Putzarbeiten an die günstigste Bieterin, die **Firma Parisi** aus Dischingen, mit der Brutto-Angebotssumme von **23.990,36 €**, zu vergeben. Dieser Betrag liegt brutto 41,61 € über der ursprünglichen Kostenschätzung.

3. Innenputzarbeiten:
Der Umfang der Arbeiten beträgt ca. 770 m² Innenputz auf Mauer-, Beton- und Trockenbauwände. Es wurden drei Firmen in Form der „Freihändigen Vergabe“ zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zwei Firmen haben rechtzeitig ein gültiges Angebot abgegeben. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Innenputzarbeiten an die günstigste Bieterin, die **Firma Parisi** aus Dischingen, mit der Brutto-Angebotssumme von **14.313,44 €** zu vergeben

4. Fliesenarbeiten:
Der Umfang der Arbeiten beträgt 125 m² weiße Wandfliesen und 35 m² schwarzgesprenkelte Bodenfliesen im Sanitär- und Haustechnikbereich.
Hierfür wurden fünf Firmen in Form der „Freihändigen Vergabe“ zur Angebotsabgabe aufgefordert, wobei dann fünf Firmen rechtzeitig ein gültiges Angebot abgegeben haben. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Fliesenarbeiten an die günstigste Bieterin, die **Firma Lanzinger** aus Syrgenstein, mit der Brutto-Angebotssumme von **11.473,03 €** zu vergeben. Die Vergabesumme liegt 8.614,17 € unter der Kostenberechnung des Architekten.

5. Bodenbelagsarbeiten (Linoleum):
Der Umfang der Arbeiten beträgt 450 m² Linoleumbelag in den Unterrichtsräumen sowie im Flur, wobei im Flur für eine farbliche Gestaltung weitere 40 m² hinzukommen. Hierfür wurden fünf Firmen in Form der „Freihändigen Vergabe“ zur Angebotsabgabe aufgefordert, wobei dann drei Firmen rechtzeitig ein gültiges Angebot abgegeben haben.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Bodenbelagsarbeiten (Linoleum) an die günstigste Bieterin, die **Firma Wawrzinek** aus Giengen, mit der Brutto-Angebotssumme von 20.293,37 €, zu vergeben. Die Kostenberechnung lag bei **23.464,42 €**.

6. Lieferung und Montage einer Photovoltaik (PV)-Anlage:
Umfang der Arbeiten: 10 KWP-Anlage mit 36 Einzelmodulen. Hierfür wurden sechs Firmen in Form der „Freihändigen Vergabe“ zur Angebotsabgabe aufgefordert, wobei zwei Firmen rechtzeitig ein gültiges Angebot abgegeben haben.
Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Arbeiten zur Lieferung und Montage einer PV-Anlage an die günstigste Bieterin, die **Firma Röhm** aus Ballmertshofen, mit der Brutto-Angebotssumme von **15.669,43 €**, zu vergeben.

Das Planungsbüro Kummich und Weißkopf wurde beauftragt, eine Wirtschaftlichkeitsberechnung für die Anbringung einer PV-Anlage bezüglich des Eigenverbrauches der Egauschule zu erstellen. Ergebnis dessen war, dass die Anbringung einer PV- Anlage mit einer Leistung von 10 KWP die wirtschaftlichste Lösung ist. Des Weiteren sollte aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten noch untersucht werden, ob durch eine spätere Anlagenerweiterung der Eigenverbrauch der Egauhalle abgedeckt werden kann. Jedoch ist dies laut EEG-Gesetz nicht erlaubt, da eine grundstücksübergreifende Einspeisung nur in unmittelbarer Umgebung möglich ist.

3. Ersatzbeschaffung eines Unimog-Anhängers für den Bauhof
Ortsbaumeister Harald Wörner informierte, dass für den 37-jährigen Zwei-Achs-Anhänger mit Druckluftbremsanlage, Drehkranzdeichsel und hoher Ladefläche des Bauhofes hohe Kosten für Reparaturen für den weiteren Einsatz eingeplant werden müssten. Aus diesem Grund wurde eine Ersatzbeschaffung notwendig.

Gemeindemitarbeiter Erwin Launer erläuterte die unterschiedlichen Anforderungen, welche an den Anhänger gestellt werden und warum die Auswahl auf einen Hänger der Marke „Wagner“ fiel. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, diesen Unimog-Anhänger, jedoch mit seitlichen Stahlprofilbordwänden zum Pendeln und Abklappen mit Zentralverriegelung zum Angebotspreis von brutto 24.097,50 € einschließlich einer Nachrüstmöglichkeit für einen Gitteraufsatz zu beschaffen.

4. Windpark Ohrberg Dischingen Projekt GmbH – Eröffnungsbilanz – Feststellungsbeschluss
Gemeindekämmerer Friedrich Kilacsko berichtete, dass bei der Gründung von Gesellschaften eine Eröffnungsbilanz zu erstellen ist, aus der die Vermögensverhältnisse bei der Gründung ersichtlich sind.
Windpark Ohrberg Dischingen Projekt GmbH
Die GmbH hat laut Gesellschaftsvertrag ein Stammkapital von 30.000 €. Dieses muss vom Gesellschafter, hier der Gemeinde Dischingen, einbezahlt werden. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Eröffnungsbilanz der Windpark Ohrberg Dischingen Projekt GmbH zum 01.05.2014 mit einer Bilanzsumme von 30.000 €.

5. Windpark Ohrberg Dischingen Wind GmbH Co. KG – Eröffnungsbilanz – Feststellungsbeschluss
Die KG hat laut Gesellschaftsvertrag ein Stammkapital von 6.000 €. Dieses muss von den Kommanditisten, hier auch wieder nur die Gemeinde Dischingen, einbezahlt werden. Auch hier beschloss der Gemeinderat einstimmig die Eröffnungsbilanz der Windpark Ohrberg Dischingen Wind GmbH & Co. KG zum 15.06.2014 mit einer Bilanzsumme von 6.000 €.

6. Einvernehmen zu Bauanträgen;
Ortsbaumeister Harald Wörner erläuterte das Bauvorhaben. Der Gemeinderat daraufhin beschloss einstimmig, das Einvernehmen für das Bauvorhaben Neubau einer Fertiggarage auf Flurstück Nr. 259/1, Kapellengässle 17 in Demmingen zu erteilen.

7. Spendenannahmen
Hauptamtsleiterin Evi Saur informierte über den Eingang diverser Spenden bei der Gemeinde. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Annahme folgender Spenden:

- Die Heidenheimer Volksbank e.G., Karlstr. 3, 89518 Heidenheim spendete für den Kindergarten Frickingen 200,00 €.

- Für die Bläserklasse der Egauschule spendete der Musikverein Dischingen, Silcherstr. 10, 89561 Dischingen 400,00 €.
- Die Firma Scherer Metallbau und Schmiedekunst aus Dischingen-Frickingen, Grundweg 6, spendete für das Absturzgeländer an der Rutsche des Kindergartens Frickingen 375 €.
- Helmut Straub, Kirchstr. 2, 89438 Holzheim spendete für die Bläserklasse an der Egauschule Dischingen 350,00 €.
- Der Feuerwehrverein Ballmertshofen e.V., Eichenweg 11, 89561 Dischingen, spendete an die Jugendfeuerwehr Dischingen 500,00 € für deren Mithilfe beim Müllsammeln beim Rock am Härtsfeldsee 2013.
- Herr Reinhold Hellstern, Oberer Weiler 33 in 89561 Dischingen, spendete an die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Frickingen 350,00 €.
- Der Obst- und Gartenbauverein Eglingen e.V., Aufhauser Str. 4, 89561 Dischingen, spendete für die Neugestaltung des Friedhofplatzes Eglingen 300,00 €.
- Anlässlich seiner Goldenen Hochzeit spendete das Ehepaar Elfriede und Hans Binder, Stauferweg 11, 89561 Dischingen, an die Gemeinde zur freien Verwendung 200,00 €. Die Spende wird für Anschaffungen der Schulband „Crazy Pineapples“ der Egauschule verwendet.
- Das Katholische Pfarramt St. Johannes Baptist, Kirchgasse 4, 89561 Dischingen, spendete die Kollekte des Gottesdienstes anlässlich der Weihe des MTWs der Freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Dischingen und des Tages der Sicherheit in Höhe von 150,00 €.
- Die Thurn und Taxis Gesamtverwaltung, Rentkammer, Waffnergasse 8, 93047 Regensburg, spendete anlässlich der MTW-Weihe an die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Dischingen 250,00 €.
- Die Härtsfelder Familienbrauerei Hald, Hofener Straße 19, 89561 Dischingen, spendete anlässlich des 350-jährigen Firmenjubiläums für den Parkplatzdienst 100,00 € an die Jugendfeuerwehr Dunstelkingen.
- Anlässlich des Konzertes mit Veronica Gonzales und Band wurden verschiedene Spenden eingenommen zugunsten der Egauschule mit einer Gesamtsumme von 90,00 €.
- Ein Bürger spendete für die Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte und Einsetzung des neuen Gemeinderates 100,00 €.
- Im Rahmen der Aktion „Schulen laufen für Kindergärten“ wurden verschiedene Spenden in Höhe von insgesamt 1.225,28 € eingenommen. Diese werden entsprechend der Zahl der betreuten Kinder auf die fünf verschiedenen Kindergärten verteilt.

8. Bekanntgaben und Anfragen
Bürgermeister Alfons Jakl berichtete, dass die Verwaltung für den Investitionskostenanteil der Gemeinde Dischingen am Neubau eines zentralen Hochbehälters Englischer Wald mit Druck- und Fallleitung nach Dischingen einen Antrag auf Fachförderung nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft in Höhe von 866.000 € gestellt hat. Die Kosten dieser Maßnahme belaufen sich auf insgesamt 1.245.000 €. Der Anteil der Gemeinde Dischingen beträgt 1.082.000 €. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat nun mitgeteilt, dass der Fördermittelbedarf wieder deutlich über den zur Verfügung gestellten Fördermitteln liegt und deshalb eine Förderung im Jahr 2014 nicht möglich ist. Für das Jahr 2015 wird die Verwaltung einen neuen Antrag stellen.

Termine:
01.09.2014 Gemeinderatssitzung
08.09.2014 Gemeinderatssitzung
22.09.2014 Gemeinderatssitzung

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst:
Den diensthabenden Arzt erreichen Sie an Wochenenden und feiertags (durchgehend 24 h) sowie Montag, Dienstag und Donnerstag von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr,
Mittwoch von 12.00 Uhr bis 8.00 Uhr,
Freitag von 16.00 Uhr bis 8.00 Uhr
immer unter Telefon 01806 073214.

Notfallpraxis im Klinikum Heidenheim (Eingangsbereich), Schlosshaustr. 100, 89522 Heidenheim (roter Eingang auf der linken Seite) während der Öffnungszeiten unter 07321 480050 und unter Telefon 01806 073214.

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 19.00 – 22.00 Uhr
Mi. 15.00 – 22.00 Uhr
Fr. 17.00 – 22.00 Uhr
Sa. u. So. u. feiertags 8.00 – 22.00 Uhr

Dipl. med. Andrzej Polarczyk, Facharzt für Allgemeinmedizin, Dischingen
Die Praxis ist vom 25.08. bis 05.09.2014 wegen Urlaub geschlossen.
Vertretung:
Dres. med. Schöneberger, Dischingen, Te. 07327 491

Pflegestützpunkt Landkreis Heidenheim:
Telefon 07321 321-2473
oder 07321 321-2424

Sozialstation:
Einsatzleitung: Telefon 07326 919150

Nachbarschaftshilfe:
Telefon 420 oder 5434

Zahnarzt: Notfalldienst zu erfragen unter Telefon 0711 7877777

Bereitschaftsdienst Apotheken:
Die notdiensthabende Apotheke erfahren Sie über: Festnetz kostenfreie Rufnummer 08000022833
Mobilnetz Rufnummer,
Kosten max. 69 ct/Min. 22833
Homepage für Apothekennotdienste
www.aponet.de
oder durch den Aushang an jeder Apotheke. Der Notdienst geht jeweils von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des Folgetages.
Marien-Apotheke Dischingen,
Telefon 07327 373
Apotheke Nattheim,
Telefon 07321 970810
Marien-Apotheke Neresheim,
Telefon 07326 919020
Stadt-Apotheke Neresheim,
Telefon 07326 96110

Tierarzt:
Bei Notfällen wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt – Kliniken und Großtierpraxen sind durchgehend dienstbereit.

Veterinärwesen und Verbraucherschutz beim Landratsamt Heidenheim:
Telefon 07321 321-2601 auch an Sonn- und Feiertagen. Bei Schaltung des Anrufbeantworters entnehmen Sie bitte die bekannt gegebene Rufbereitschaftsnummer, bei der Sie dann in der Zeit von 8 – 16 Uhr einen Ansprechpartner erreichen können.

Polizeiposten Nattheim:
Telefon 07321 7943

Wasserversorgung:
Landeswasserversorgung Zentralwarte Langenau, Telefon 07345 96382120

Strom: EnBW ODR Ellwangen
Telefon 07961 82-0

Gas: EnBW ODR Ellwangen
Telefon 07961 82-5

Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes Härtsfeld für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit vom 16.07.1998 (GBl. S. 418) i. V. mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. d. F. vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698) und § 4 der Verbandssatzung vom 14.07.2011 hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbands Härtsfeld am 25.06.2014 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan
Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit
1. den Einnahmen und Ausgaben
   in Höhe von je 1.591.568 €
   davon
   im Verwaltungshaushalt 1.114.600 €
   im Vermögenshaushalt 476.968 €

2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von 354.158 €

3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 2.889.000 €

§ 2 Beiträge der Mitglieder

Die Betriebskostenumlage in Höhe von 1.062.400 € wird nach § 14 Abs. 1 der Verbandssatzung zu 50 % im Verhältnis der von den einzelnen Verbandsmitgliedern der Kläranlage zufließenden Abwassermengen und zu 50 % im Verhältnis der Einwohnerwerte (EW § 12) der einzelnen Verbandsmitglieder umgelegt. Die Zinsumlage für Investitionskredite in Höhe von 39.000 € wird nach § 14 Abs. 2 der Verbandssatzung nur auf die kreditfinanzierenden Mitgliedsgemeinden entsprechend den tatsächlichen Schuldenständen zum 31.12. des Vorjahres umgelegt. Die Deckung der Investitionskosten erfolgt nach § 13 Abs. 1 und 5 der Verbandssatzung durch eine Vermögensumlage in Höhe von 55.842 € und eine Tilgungsumlage in Höhe von 66.968 €.

§ 3 Kassenkredite
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 500.000,– € festgesetzt.

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat als Rechtsaufsichtsbehörde mit Erlass vom 17.07.2014, Az. 14-2207.-521/04 / AWZ Härtsfeld, gemäß § 28 Abs. 1 GKZ i. V. m. § 121 Abs. 2 GemO und § 18 GKZ i. V. m. § 81 Abs. 2 GemO die Gesetzmäßigkeit dieser Haushaltssatzung bestätigt und den in § 1 Ziff. 2 der Haushaltssatzung auf 354.158 € festgesetzten Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) gemäß § 18 GKZ i. V. m. § 87 Abs. 2 GemO genehmigt. Der in § 1 Ziff. 3 der Haushaltssatzung auf 2.889.000 € festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wurde gem. § 18 GKZ i .V. m. § 86 Abs. 4 GemO in Höhe von 1.919.000,– € genehmigt; der Differenzbetrag in Höhe von 970.000 € bedarf keiner Genehmigung. Der in § 3 der Haushaltssatzung auf 500.000 € festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite wurde gemäß § 18 GKZ i. V. m. § 89 Abs. 2 GemO ebenfalls genehmigt.

Die Haushaltssatzung für das Rechnungsjahr 2014 liegt gemäß § 18 GKZ i. V. mit § 81 Abs. 4 GemO in der Zeit von Montag, 01.09.2014 bis Dienstag, 09.09.2014 - je einschließlich - beim Verbandsvorsitzenden, Bürgermeister Gerd Dannenmann, Rathaus Neresheim, Zimmer 204, während der üblichen Geschäftszeiten öffentlich auf.

Neresheim, 22.08.2014
gez. Dannenmann
Verbandsvorsitzender

Amtliche Bekanntmachung Feststellung der Jahresrechnung 2013 des Abwasserzweckverbands Härtsfeld gem. § 95 Abs. 2 GO

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbands Härtsfeld hat mit Beschluss vom 25.06.2014 die Jahresrechnung 2013 gem. § 95 Abs. 2 GO wie folgt festgestellt:

1. den kassenmäßigen Abschluss und

2. die Haushaltsrechnung

2.1 mit Soll-Einnahmen und Sollausgaben von 1.174.303,29 €
davon im Verwaltungshaushalt 877.206,60 €
und im Vermögenshaushalt 297.096,69 €

2.2 mit Ist-Einnahmen von 1.473.224,59 €
und Ist-Ausgaben von 1.473.224,59 €

2.3 mit Kasseneinnahmeresten – 156.886,34 €
mit Kassenausgaberesten 54.569,47 €

2.4 mit einer Investitionsumlage von 16.327,15 €
Tilgungsumlage 60.735,00 €
Betriebskostenumlage 813.127,19 €
Zinsumlage 32.838,77 €

2.5 mit einem Gesamtkassensoll (IME) 146.908,85 €

2.6 mit einer Zuführung an den Vermögenshaushalt von 0,00 €

2.7 und mit einer Zuführung an die allgemeine Rücklage von (Saldo) 83.894,02 €

2.8 mit Haushaltseinnahmeresten von 187.445,00 €
und Haushaltsausgaberesten von 0,00 €

2.9 mit einem Fehlbetrag von 0,00 €

3.0 die Vermögensrechnung mit einem
Sachanlagevermögen von 11.318.303,66 €
und einem Geldvermögen von 889.320,57 €
einem Rücklagenstand von 116.483,56 €
einem Schuldenstand von 854.997,50 €
Geldanlagen von 250,00 €
Beteiligungen von 0,00 €

Die öffentliche Auslegung der Jahresrechnung sowie des Rechenschaftsberichts erfolgt nach § 18 GKZ i. V. mit § 95 Abs. 3 GO in der Zeit von Montag, 01.09.2014 – Dienstag, 09.09.2014 – je einschließlich - während der üblichen Geschäftszeiten beim Verbandsvorsitzenden, Bürgermeister Gerd Dannenmann, Rathaus Neresheim, Hauptstraße 20, Zimmer 204.

Informationsveranstaltung zum Bürgerwindpark Dischingen

Am Montag, 04.08.2014 stellten die für die Realisierung des Bürgerwindparks Dischingen verantwortlichen Unternehmen vor rund 80 Interessierten erste Details zum Projekt und zum Planungsfortschritt vor.

Während die Schweizer Honold Energiesysteme GmbH & Co. KG für die Technik (Beratung, Planung, Bau und technische Betriebsführung) zuständig ist, übernimmt die VenSol Neue Energien GmbH das „Kaufmännische“ und ist somit für die Finanzierung, Projektstrukturierung, Beteiligungsmodelle, Öffentlichkeitsarbeit und die kaufmännische Betriebsführung des geplanten Bürgerwindparks Dischingen verantwortlich.

Georg Honold, Geschäftsführer und Gesellschafter der Schweizer Honold Energiesysteme GmbH & Co. KG präsentierte neben ersten Fotomontagen auch Inhalte aus den Schall- und Schattengutachten für die fünf geplanten Windräder. Das Ergebnis: Die Anlagen halten die im Genehmigungsverfahren zum Schutz der Anwohner geforderten Werte gut ein und liegen teilweise sogar deutlich unterhalb der vorgegeben Grenzwerte. Darüber hinaus erklärte Georg Honold, dass auch die im Genehmigungsverfahren vorgeschriebene saP (Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung) bereits erfolgte. Hierbei wurden im Zeitraum von Januar 2013 bis August 2014 sogenannte windkraftrelevante Arten, zum Beispiel Vogel- und Fledermausarten die ein erhöhtes Kollisionsrisiko haben, untersucht. Hierbei wurde festgestellt, dass keine Beeinträchtigung der untersuchten Arten durch die geplanten Windräder zu erwarten ist.

Den Verantwortlichen liegt inzwischen auch das erste von zwei Windgutachten vor, das durchaus einen wirtschaftlichen Betrieb der geplanten Anlagen erwarten lässt. Zur Absicherung der Daten wurde jedoch ein zweites Windgutachten, ebenfalls bei einem unabhängigen Gutachter, in Auftrag gegeben. Die Ergebnisse werden bis Mitte September erwartet.

Im zweiten Teil der Veranstaltung stellte Jürgen Ganz, Geschäftsführer der VenSol Neue Energien GmbH, mögliche Finanzierungs- und Beteiligungsmodelle vor. Geplant ist es, den Bürgern der umliegenden Orte die Möglichkeit zu geben, sich direkt an den Betreibergesellschaften der Windkraftanlagen zu beteiligen.

Die Power-Point-Präsentation zur Informationsveranstaltung sowie weitere Informationen zum Bürgerwindpark Dischingen, haben die Verantwortlichen auf www.windpark-dischingen.de bereitgestellt.

Neue Förderlinie „Spitze auf dem Land – Technologieführer für Baden-Württemberg“

Mit der Förderlinie „Spitze auf dem Land - Technologieführer für Baden-Württemberg“ wendet sich das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg an kleine und mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten im ländlichen Raum, die aufgrund ihrer Innovationsfähigkeit und ihrer ausgeprägten Technologiekompetenz das Potential zur Technologieführerschaft erkennen lassen.

Zielgruppe sind Unternehmen, die Innovationsfähigkeit und ausgeprägte Technologiekompetenz in der Umsetzung und Anwendung innovativer Produktionsprozesse und Produkte aufweisen. Im Rahmen der Förderlinie „Spitze auf dem Land“ können kleine Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten für ihre Investitionen bis zu 20 Prozent Zuschuss, mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten bis zu zehn Prozent Zuschuss erhalten. Der maximale Förderbetrag pro Projekt beträgt 400.000 €. Bezuschusst werden umfassende Unternehmensinvestitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen zur Entwicklung und wirtschaftlichen Nutzung neuer oder verbesserter Produktionsverfahren, Prozesse, Dienstleistungen und Produkte.

Die Antragstellung erfolgt über die Gemeinden. Ansprechpartnerin bei der Gemeinde Dischingen ist Frau Saur, saur@dischingen.de, Tel. 07327 8119. Jährlich sind jeweils zwei Auswahlrunden im April und Oktober geplant. Mit der detaillierten Ausschreibung für die Auswahlrunde im Herbst 2014 wird in Kürze gerechnet. Weitere Informationen im Internet auf den Seiten der Regierungspräsidien Baden-Württemberg unter www.rp.baden-wuerttemberg.de, einen direkten Link und Infos gibt es auch auf der Homepage des Landratsamtes Heidenheim unter www.landkreis-heidenheim.de (Landkreis/Wirtschaftsförderung/Fördermöglichkeiten).

Abfallkalender

Montag, 25.08.2014

Biomüll

Mittwoch, 27.08.2014

Restmüll

Samstag, 30.08.2014

Altkleider- und Altpapiersammlung in der Gesamtgemeinde

In Dischingen, Trugenhofen, Schloss Taxis, Iggenhausen und Schrezheim sammelt der Schützenverein Dischingen, in Ballmertshofen der Schützenverein Ballmertshofen, in Demmingen und Eglingen der Sportverein Eglingen-Demmingen und in Dunstelkingen, Frickingen und Katzenstein der FC Dunstelkingen-Frickingen.
Die Bevölkerung wird gebeten, das Altpapier handlich gebündelt sowie die Altkleidersäcke bis 8.00 Uhr gut sichtbar bereitzustellen. Sollten noch weitere Säcke für die Altkleidersammlung benötigt werden, können diese beim Bürgeramt bzw. beim Kreisabfallwirtschaftsbetrieb abgeholt werden. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass das bereitgestellte Sammelgut nicht durchsucht oder von nicht zur Sammlung zugelassenen Personen entfernt werden darf.

Hinweis: Nachdem die Sammlungen auch mit Unterstützung von Jugendlichen durchgeführt werden, wird die Bevölkerung gebeten, Größe und Gewicht der Bündel darauf einzurichten. Im Voraus besten Dank für Ihr Verständnis.

Container für Gartenabfälle beim Wertstoff-Zentrum

Samstag von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
und 13.00 Uhr – 16.00 Uhr.
Pro Anlieferung (max. Pkw-Anhänger) 2,00 €

Öffnungszeiten Wertstoff-Zentrum

Dienstag, 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Gebraucht-Börse des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes fest etabliert

Alle Einwohner des Landkreises haben die Möglichkeit, verschiedenste Gegenstände im Internet per Inserat zu verschenken oder nach bestimmten Dingen per Inserat zu suchen. Alle Inserate sind kostenlos. Voraussetzung ist allerdings, dass die Gegenstände verschenkt werden. Die Bedienung ist klar und einfach.
Die Gebraucht-Börse ist über die Internetseite www.abfallwirtschaft-heidenheim.de abrufbar. Dort findet der Nutzer auf der oberen Navigationsleiste den Eintrag „Gebrauchtbörse“. Ein kurzer Klick auf diesen Punkt und schon ist der Benutzer an der richtigen Stelle.
Hier sind dann zunächst die formellen Dinge zu sehen, wie Nutzungsbedingungen und Datenschutzhinweise. Anschließend hat man über den Punkt „Eintrag in die Sperrmüllbörse“ die Möglichkeit, die Sachen, die zu verschenken sind oder die gesucht werden, über ein Formular einzugeben. Diese Angaben werden dann für zwei Wochen veröffentlicht und danach automatisch gelöscht. Beim Eintrag eines Inserates muss der Nutzer angeben, in welcher Kategorie das Inserat veröffentlicht werden soll, etwa bei Haushaltsgeräten, Haus und Garten oder Computer. Aus den eingetragenen Informationen wird dann eine Anzeige erstellt. Darin erscheinen Telefonnummer und E-Mail-Adresse des Absenders sowie die Bezeichnung und Beschreibung des gesuchten respektive angebotenen Gegenstandes. Name und Adresse sind auch anzugeben, werden jedoch nicht veröffentlicht.

Für Fragen zur Abfallbeseitigung wenden Sie sich bitte an den Kreisabfallwirtschaftsbetrieb in Heidenheim-Mergelstetten, Telefon 07321 9505-0.

Flächennutzungsplan Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Gemeinde Dischingen Öffentliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses

Der Gemeinderat hat am 02.02.2012 in öffentlicher Sitzung die Änderung des Flächennutzungsplanes, welcher seit 2006 rechtskräftig ist, beschlossen.

Das Ingenieurbüro Junginger & Partner aus Heidenheim wurde mit der Ausarbeitung beauftragt und hat am 23.04.2012 dem Gemeinderat einen Vorentwurf vorgestellt.

Diesem Entwurf hat der Gemeinderat am 23.04.2012 grundsätzlich zugestimmt. Inzwischen wurden jedoch die Standorte für die Windkraftanlagen am Ohrberg näher untersucht und weitgehend festgelegt. Die Vorrangflächen sowie die Ausschlussflächen für Windkraft wurden deshalb angepasst und in den Vorentwurf vom 12.05.2014, gefertigt vom Ingenieurbüro Junginger & Partner, aufgenommen. Diesen Vorentwurf hat der Gemeinderat am 12.05.2014 gebilligt und gleichzeitig die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange beschlossen.

Der Beschluss des Gemeinderates Dischingen über die Änderung des Flächennutzungsplanes Dischingen wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange

Nach dem Änderungsbeschluss sind nach § 3 Abs. 1 BauGB die Bürger möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung des Gebietes in Betracht kommen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten sowie ihnen die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben.

Der Vorentwurf über die Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Dischingen wird deshalb vom 01.09.2014 bis 02.10.2014, je einschließlich während den üblichen

Dienststunden im Rathaus Dischingen, Marktplatz 9, Zimmer 5, öffentlich ausgelegt und auf Wunsch erläutert. Hierbei haben sie auch die Gelegenheit zur Einsichtnahme in die Planunterlagen sowie zur Äußerung und Erörterung.

Außerdem werden nach § 4 Abs. 1 BauGB die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange möglichst frühzeitig unterrichtet und zur Äußerung, auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung, aufgefordert.

Borkenkäfer-Gefahr unverändert hoch

Trotz teilweise ungünstiger Witterung in den vergangenen Tagen ist im August mit einem erneuten konzentrierten Schwärmflug des Buchdruckers zu rechnen - ein Borkenkäfer, der den Fichtenbeständen gefährlich werden kann. Wie das Landratsamt Heidenheim - Fachbereich Wald und Naturschutz - mitteilt, lässt sich das von der letzten Schwärmwelle Mitte Juni und der Entwicklungszeit des Buchdruckers von rund sechs Wochen ableiten. Je nach weiterem Witterungsverlauf besteht sogar das Risiko der Ausbildung einer dritten Buchdrucker-Generation in diesem Spätsommer. Somit ist verstärkt mit neuem Stehendbefall zu rechnen. Es sind weiterhin intensive Kontrollen notwendig.

Das Landratsamt fordert die Waldbesitzer auf, im wöchentlichen Turnus ihre besonders betroffenen Bestände auf frischen Befall zu kontrollieren. Sehr anfällig sind gleichaltrige, wenig strukturierte Fichten-Reinbestände ab Alter 60, die bereits stark vorgeschädigt sind. Hierzu gehören vor allem instabile, plötzlich durch Sturm, Trockenheit, Kahlfraß usw. freigestellte Bäume an Bestandsrändern. Frisch durchforstete Bestände sind ebenfalls gefährdet. Ein Befall ist derzeit vor allem an Bohrmehl am Stammfuß (hinter Rindenschuppen, auf Spinnweben und auf der Bodenvegetation), an abfallender Rinde sowie an einzelnen dürren Kronen zu erkennen. Weitere Merkmale sind Spechteinschläge und Harztröpfchen unterhalb der Krone.

Das Landratsamt bittet die Waldbesitzer, befallene Bäume umgehend einzuschlagen und aufzuarbeiten, da ansonsten die Gefahr eines erneuten Ausflugs und einer Massenvermehrung besteht. Bruttaugliche Gipfel sollten klein gesägt werden, damit sie rasch austrocknen. Vor der Aufarbeitung sollten die Aushaltung und Vermarktung des Holzes mit der örtlich zuständigen Forstrevierleitung abgestimmt werden.

Bei Fragen oder bei Bedarf zur Unterstützung bei der Aufarbeitung bieten die örtlich zuständige Revierleitung oder das Landratsamt Heidenheim - Fachbereich Wald und Naturschutz, Telefon 07321-321-1371, Unterstützung.

Zeugenaufruf

Am 20.07.2014 und am 24.07.2014 ertränkte jeweils ein bislang unbekannter Täter ein wenige Tage altes Katzenbaby, indem er es kopfüber in den Abfluss einer Toilettenschüssel in den Sanitäranlagen am Kiosk am Härtsfeldsee steckte. Täterhinweise werden an den Pp Nattheim, 07321 7943 erbeten.

Ausbildungsplatzbörse

Polizeipräsidium Ulm

Tel. 0731/188-5555
E-Mail: ulm.berufsinfo@polizei.bwl.de
www.polizei-ulm.de Rubrik „Berufsinfo“

– Praktikum mit Hinweisen zum Bewerbungs- und Einstellungsverfahren
– Realschüler und Gymnasiasten
– Termin: Oktober

AWO Bezirksverband Württemberg e.V.

Ansprechpartner:
Referat Freiwilligendienste
Telefon 07031 286060
E-Mail: freiwilligendienste@awo-wuerttemberg.de
Ausbildungsberuf: – Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) – Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Teilnehmergemeinschaft Dattenhausen II

Verfahren Dattenhausen II – Flurbereinigung
Gemeinde Ziertheim, Landkreis Dillingen a. d. Donau
Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen nach § 41 Flurbereinigungsgesetz - FlurbG -, Beteiligung der Öffentlichkeit
Bekanntmachung

Die Teilnehmergemeinschaft Dattenhausen II hat mit Beschluss vom 12.03.2014 den Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen nach § 41 FlurbG geändert. Die Teilnehmergemeinschaft ist nach den §§ 19, 9 Abs. 3 Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung – UVPG – verpflichtet, die Öffentlichkeit zu beteiligen. Hierzu liegen die Planunterlagen, bestehend aus Karte zum Plan, Erläuterungsbericht, Änderungsverzeichnis und Umweltschutzprüfungen in der Zeit vom 25.08.2014 bis 08.09.2014 in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Wittislingen, Marienplatz 6, 89426 Wittislingen, nieder. Es besteht die Möglichkeit, in die Unterlagen Einsicht zu nehmen. Der Öffentlichkeit wird hiermit Gelegenheit gegeben, sich während der Dauer der Niederlegung bei der Teilnehmergemeinschaft Dattenhausen II, Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben, Dr.-Rothermel-Str. 12, 86381 Krumbach, zur Planung zu äußern.

Krumbach, 31.07.2014
Der Vorsitzende des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft
Ernst Fischer, Techn. Amtsrat

Kinderferienprogramm

Am 06.09.2014 findet zum ersten Mal beim Ferienprogramm ein Bubentag der Reit- und Fahrgemeinschaft Hofen in Hofen statt. Hier gibt es noch eine kleine Anzahl freier Plätze.

Fundamt

Gefunden wurden

• 1 Brille
• 1 Schlüssel

Die Fundgegenstände können beim Bürgeramt der Gemeinde Dischingen, Tel. 81-17 erfragt bzw. abgeholt werden.

Arbeitsjubiläum Herbert Täubel

Nach seiner Bundeswehrzeit begann Herbert Täubel am 01.08.1994 seine Tätigkeit bei der Gemeindeverwaltung Dischingen. In den vergangenen 20 Jahren war der amtierende Kassenverwalter im Rathaus mit verschiedensten Aufgaben betraut.

Bürgermeister Alfons Jakl lobte ihn und dankte ihm für seinen steten Einsatz für die Gemeinde seit über 20 Jahren. Als Anerkennung dessen überreichte er ihm ein kleines Geschenk. Betriebsratsvorsitzender Gerold Busch überbrachte die Grüße der Belegschaft, die sich mit Herbert Täubel über sein Arbeitsjubiläum freut. Beide gratulierten ihm im Namen des Bauhofes, der Verwaltung und des Gemeinderates und wünschten ihm für die Zukunft alles Gute.

Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) hat weitere Details zur Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) für den Förderzeitraum 2014 - 2020 bekannt gegeben. Die neu verfügbaren Informationen beziehen sich auf Förderprogramme in der sogenannten 2. Säule, die im Maßnahmen- und Entwicklungsplan Ländlicher Raum (MEPL III) der Kommission in Brüssel zur abschließenden Genehmigung vorgelegt wurden, diese wird für Ende dieses Jahres erwartet.

Wie das Landratsamt Heidenheim – Fachbereich Landwirtschaft – mitteilt, sollten Landwirte deshalb beachten, dass ihnen sowohl Maßnahmen-Inhalte als auch die Fördersätze der Programme FAKT (Förderprogramm Agrarumwelt,

Klimaschutz und Tierwohl) und AZL (Ausgleichszulage) lediglich zur Orientierung dienen können. Weitere Infos zum Förderprogramm Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl sowie zur Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete gibt es im Internet unter www.landkreis-heidenheim.de (unter News).

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

Seit Montag, 18.08.2014, versendet die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg rund 600.000 Rentenbescheide zur neuen Mütterrente. Darin steht, wie sich das am 01.07.2014 in Kraft getretene Rentenpaket auf die Rente konkret auswirkt. In der Regel werden entstandene Nachzahlungen parallel dazu vom Postrentenservice überwiesen.

Die DRV Baden-Württemberg rechnet in diesem Zusammenhang mit einem erhöhten Informationsbedarf der Rentnerinnen und Rentner. Um Fragen rund um den neuen Bescheid zur Mütterrente ohne lange Wartezeiten und direkt beim gesetzlichen Rentenversicherungsträger zu beantworten, richtet die DRV Baden-Württemberg ab 18.08.2014 ein neues, kostenloses Servicetelefon für Ratsuchende ein, die speziell Fragen zur Mütterrente haben. Unter der Sonderrufnummer 0800 1017100 sind montags bis donnerstags von 8 bis 17 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr direkt die qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der DRV Baden-Württemberg am Telefon.

Demmingen

Ortschaftsratssitzung

Am Montag, 25.08.2014, findet um 20 Uhr eine öffentliche Ortschaftsratssitzung im Dorfhaus statt.

T a g e s o r d n u n g:
<u>öffentlich:</u>

1. Bericht über aktuelle/abgeschlossene/ offene Maßnahmen
2. Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse
3. aktueller Stand Gas- und Breitbanderschließung
4. Einvernehmen zu Bauanträgen
5. Bekanntgaben und Anfragen

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Versammlung der Realgemeinde statt. Die Ortschaftsverwaltung bittet alle Realrechtsbesitzer darum, daran teilzunehmen. Nur im Grundbuch eingetragene Realrechtsbesitzer (Einzelpersonen, Ehepaare, Erbengemeinschaften), bzw. schriftlich bestätigte Vertreter, können an der Versammlung teilnehmen.

Tagesordnung:

1. Vorstellung der Realgemeinde und aller Realgemeindeflächen, bzw. Pachtverhältnisse
2. Pflegemaßnahmen 2014
3. Standortauswahl zur Neupflanzung von zwei Bäumen
4. Bekanntgabe des Kassenberichtes
5. Entlastung
6. Bekanntgaben und Anfragen

Stefan Kragler, Ortsvorsteher

Frickingen

Wasserabstellung

Wegen dringender Arbeiten an der Hauptleitung wird am Dienstag, 26.08.2014 in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr das Wasser im gesamten Ortsteil Frickingen abgestellt. Bitte halten Sie während dieser Zeit Ihre Wasserleitung unbedingt geschlossen!

Wir bitten um rechtzeitige und ausreichende Bevorratung des Trinkwassers und um Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Dischingen

Freiwillige Feuerwehr Frickingen

Am Montag, 25.08.2014 findet um 19.30 Uhr eine Übung statt.

Am Sonntag, 31.08.2014 treffen wir uns um 08.00 Uhr zum Kreisfeuerwehrmarsch in Gussenstadt am Magazin. Es sind auch nicht Angehörige der Feuerwehr hierzu recht herzlich eingeladen. Die Startgebühr beträgt 15 €. Als Erinnerungsgeschenk gibt es eine Taschenlampe bzw. einen Thermobecher.

Der Abteilungskommandant

Allgemeines

Kleinkunstpreis des Landes Baden-Württemberg 2015

Der Wettbewerb richtet sich an Künstlerinnen und Künstler aus allen Sparten der Kleinkunst. Die Bewerberinnen und Bewerber sollten mindestens 16 Jahre alt sein und aus Baden-Württemberg kommen. Bewerbungsschluss ist der 24.10.2014. Informationen und Ausschreibungsunterlagen können über die Akademie Schloss Rotenfels – Geschäftsstelle Kleinkunstpreis – , Postfach 12 11 16, 76560 Gaggenau (Tel. 07225 9799-0, Telefax 07225 9799-30) sowie im Internet unter www.kleinkunstpreis-bw.de bezogen werden.

VfB Fan Club Härtsfeld Crocodiles

Die Bundesliga Hinrunde beginnt! Wir fahren zum Bundesliga Heimspiel gegen den 1. FC Köln am Samstag, 30.08.2014, 15.30 Uhr. Karten hierzu sind bei Sems Getränkemarkt oder bei Stefan Kapfer erhältlich. Ausserdem haben wir Karten für die Spiele gegen Hannover 96, VFL Wolfsburg und FC Schalke 04.

Sparkasse-PS-Auslosung

Regina Müller, Kundenberaterin in der Sparkassen-Bereichsgeschäftsstelle Dischingen konnte einen PS-Gewinn über 500 € bei der Sparkassen-PS-Auslosung an den glücklichen Gewinner Max Semlinger übergeben.

Wollen Sie Jäger werden?

Wenn ja, dann lädt Sie die Kreisjägervereinigung am 11.09.2014 um 18 Uhr zu einem Informations- und Einführungsabend für den bevorstehenden Lehrgang ins Forstliche Bildungszentrum nach Itzelberg ein. Der Lehrgang bereitet Sie in 130 praxisnahen Unterrichtsstunden auf die Jägerprüfung vor.
Nähere Auskünfte erteilt Forstwirtschaftsmeister Michael Öxler, Stürzelweg 20, 89551 Königsbronn, Tel.: 07328-922474 oder mobil: 0172-7337888.

Gastliches Härtsfeld

Geführte Wanderung auf dem Härtsfeld 2014

<u>Sonntag, 24.08.2014</u>
Wanderung in Dischingen.
Treffpunkt: 9.00 Uhr an der Egauhalle.
Bürgermeister Alfons Jakl führt eine Tour über Schloß Taxis und die Rappenmühle weiter im Wald Richtung Zöschingen und über den Michaelsberg zurück nach Dischingen. Dauer ca. 3 Stunden.
Festes Schuhwerk und Trittsicherheit ist notwendig!

Touristikgemeinschaft Gastliches Härtsfeld in Neresheim, Hauptstr. 21, 73450 Neresheim, Telefon 07326/8149, tourist@neresheim.de, www.haertsfeld.de

„Freunde“ genießen Sommervergnügen für Daheimgebliebene

Alljährlich gibt es bei der Aktion „Freunde schaffen Freude e.V.“ kleine, inklusive Sommervergnügen für Daheimgebliebene. Nach dem „Eisdielenbesuch mit Stadtbummel“ durch Aalens „Flower-Power“ geschmückte Innenstadt und derweil die Heidenheimer „Herz-und Zeitverschenker“ gemeinsam mit Martina Müller durch den blühenden Brenzpark flanierten, trafen sich über 40 Gäste und Besucher der „Freunde“-Treffs aus Aalen, Dillingen, Nördlingen und Heidenheim am Dischinger Härtsfeldsee. Auch Landtagsabgeordneter Bernd Hitzler mischte sich wieder – wie schon die Jahre zuvor – beim Spaziergang zu Fuß, mit Rollator und im Rollstuhl um den See unter die fröhliche Gruppe. Lobend erwähnte er die gegenseitige Hilfsbereitschaft. Mit dabei waren u. a. auch die Vorsitzende der Dischinger Landfrauen - Dora Geis und die VdK-Frauenbeauftragte Kathi Rittinger.

Am See-Kiosk stand bereits das vorbestellte Abendessen bereit und dann wurden unter musikalischer Begleitung von Joachim Sander (Gitarre) und Wolfgang Klaschka (Akkordeon) bis zum Einbruch der Dunkelheit die bekannten Volkslieder gesungen.

„Freunde“- Aktionsbüro geschlossen

Das Büro der „Freunde schaffen Freude e.V.“ ist vom 21.08. bis einschl. 19.09.2014 in „Spät-Sommerpause“. In dringenden Angelegenheiten (Treffs, ARCHE etc.) kann man sich an Brigitte Deppert, Tel. 01711437848, brigitte.deppert@web.de und Martina Müller von der Projektstelle der „Herz- und Zeitverschenker“ 07321 489575, martina.mueller@fsf-ev.de, wenden.

Bayern Bazis Härtsfeld

Stadionfahrt
Hallo Bayernfans, am Freitag, 22.08.2014 startet die neue Bundesligasaison 2014/2015 mit unserem FC Bayern gegen den VfL Wolfsburg in der Münchner Allianz Arena.
Unser Fanclub „Bayern Bazis Härtsfeld“ ist in der glücklichen Lage, dass wir wieder das Allesfahrerprogramm des FC Bayern München zugesagt bekommen haben. Abfahrt zum Saisoneröffnungsspiel ist um 15.30 Uhr in Neresheim bei der Fa. Rupp und um 16.00 Uhr in Dischingen an der Egauhalle.

www.bayern-bazis.de

Wallfahrt zu Bruder Klaus nach Flüeli

Samstag, 25.10. – Sonntag, 26.10.2014 Anmeldung und Information bei: Verband Katholisches Landvolk, Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel.: 0711 9791-118, Fax: 0711 9791-176, E-Mail: vkl@landvolk.de. Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach Anmeldeschluss (Freitag, 02.10.2014) bekannt gegeben.

37. Ballmertshofer Filmfest 01.-03.08.2014

Wir bedanken uns bei allen, die zum Gelingen beigetragen haben. Das diesjährige Festival wurde von über 400 Dauergästen und vielen Tagesgästen besucht und allen hat es wieder sehr gut auf dem Härtsfeld gefallen.
Das 38. Ballmertshofer Filmfest findet vom 31.07. – 02.08.2015 statt.
www.filmfestkuh.de

Filmfestcrew Ballmertshofen

Dischingen – Erinnerungen Band 1

Die zweite korrigierte Auflage des Bildbandes Dischingen – Erinnerungen Bd. 1 ist wieder verfügbar.
Verkauf bei Walther, Am Baumwolf 7 (Tel. 5335).

Schule

EGAUSCHULE – Gemeinschaftsschule –

Fundsachen
Im Schuljahr 2013/2014 sind wieder zahlreiche Kleidungsstücke wie Jacken, Mützen usw. sowie Gegenstände (z. B. Rucksäcke, Vesperdosen) liegen geblieben. Außerdem wurde eine Brille und eine Sonnenbrille aufgefunden. Die Fundgegenstände können beim Bürgeramt der Gemeinde Dischingen, Tel. 81-17 erfragt bzw. abgeholt werden.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Wochenspruch

„Wohl dem Volk, dessen Gott der HERR ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat.“

Psalm 33,12

Freitag, 22.08.2014
16.30 Ökumenische Hausandacht, AWO-Heim (Pfr. Bernhard Philipp)

Sonntag, 24.08.2014
10.30 Gottesdienst in Fleinheim (Pfr. Bernhard Philipp)

Katholische Kirche

Gottesdienstordnung vom 22.08. bis 31.08.2013

Freitag, 22.08.,
19.00 Eucharistiefeier in **Trugenhofen**

Samstag, 23.08.,
19.00 Eucharistiefeier vom Sonntag in **Dischingen**
19.00 Rosenkranz in **Dunstelkingen**

Sonntag, 24.08.,
21. Sonntag im Jahreskreis
8.00 Eucharistiefeier in **Frickingen**
9.00 Eucharistiefeier in **Dunstelkingen**
10.15 Eucharistiefeier in **Ballmertshofen**
10.15 Wortgottesdienst in **Demmingen**
10.15 Eucharistiefeier in **Eglingen**
13.00 Bittgang zum „Großen Herrgott“ in **Eglingen**

Dienstag, 26.08.,
19.00 Rosenkranz in **Demmingen**

Mittwoch, 27.08.,
19.00 Eucharistiefeier in **Demmingen** mit Gedenken an Max u. Veronika Roßmann; Josef u. Karolina Jenewein m. Sohn Josef u. Angeh.; Josefa u. Simon Schmid u. Alfred Baurschmid; Franz Kapfer u. Angeh.; Xaver Kränzle u. verst. Angeh.; Sophie u. Anton Kohler u. verst. Angeh.; Katharina u. Johann Schmid u. verst. Angeh.; Kreszentia u. Hans Riffel; Josefa u. Josef Stehle;

Donnerstag, 28.08.,
19.00 Eucharistiefeier in **Dischingen** mit Gedenken an Dora u. Engelbert Bahmann; Franziska Bahmann; Josef Kohler mit Angeh.; Josef Aubele;

Freitag, 29.08.,
16.30 Gottesdienst im AWO-Heim in **Dischingen**
19.00 Eucharistiefeier in **Dunstelkingen** mit Gedenken an Rosa Hald, Anna Gruber und Josef Hald

Samstag, 30.08.,
12.30 Trauung Iris Erna Wagner und Georg Johann Bayer in **Frickingen**
13.00 Trauung Rebecca Finck und Benjamin Schmid in **Dischingen**
19.00 Eucharistiefeier vom Sonntag in **Ballmertshofen**
19.00 Eucharistiefeier vom Sonntag in **Demmingen**
19.00 Rosenkranz in **Dunstelkingen**

Sonntag, 31.08., **22. So. im Jahreskreis**
9.00 Eucharistiefeier in **Dunstelkingen**
10.15 Eucharistiefeier in **Eglingen**
13.00 Bittgang zum „Großen Herrgott“ in **Eglingen**
19.00 Eucharistiefeier in **Dischingen**

Allgemeines

Pfarrer Dr. Dietmar Horst/
Pfarrer Bernd Hensinger:
Telefon 391

Pfarrer Georg Höfer:
Telefon 380

Gemeindereferenten
Regina Poppel:
Telefon 920445

41 Härtsfelder auf Ministrantenwallfahrt in Rom

Zusammen mit fast 50 000 Ministranten und Ministrantinnen aus ganz Deutschland machten sich Anfang August auch 41 Härtsfelder auf den Weg nach Rom, nicht nur um die antiken und kirchlichen Sehenswürdigkeiten der Ewigen Stadt zu besichtigen, sondern um andere Minis zu treffen und gemeinsam eine Wallfahrt zu machen. So war denn auch die ganze Stadt von deutschen Minis bevölkert, die überall auf Plätzen und Treppen saßen und fröhlich sangen und sich unterhielten. Natürlich fand auch eine Begegnung mit Papst Franziskus auf dem Petersplatz statt. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit einer guten Mischung aus Besichtigungen, Gottesdiensten und Begegnungen machte die Ministrantenwallfahrt zu einem Erlebnis.

Ministrantenwallfahrt Rom

Sonstiges

Dischingen:
Das Pfarrbüro
bleibt bis 29.08.2014 geschlossen.
Pfarrer Dr. Horst ist telefonisch zu erreichen.
Bitte sprechen Sie gegebenenfalls auf den Anrufbeantworter.

Kirchenchor Ballmertshofen/ Dunstelkingen
Montag, 25.08.2014, 19.30 Uhr gemeinsame Singstunde mit dem Liederkranz in Dischingen für die Jubiläumsfeier in Ballmertshofen
Freitag, 29.08.2014, 17.30 Uhr Einsingen in der alten Schule

Vereinsnachrichten

FC Härtsfeld 03
Dischingen/Dunstelkingen

Abt.: Fußball

Ergebnis vom letzten Wochenende:
TV Steinheim – FC Härtsfeld 03
2 : 2 (1 : 2)
Einen schwer erkämpften Punktgewinn erzielte der FCH beim Saisonstart beim Mitabsteiger Steinheim.
Zur Pause konnte der FCH durch Tore von Ralph Raunecker und Michael Dollansky einen Rückstand in eine Halbzeitführung drehen. Nach dem Seitenwechsel machte der Gastgeber großen Druck; aber mit großem Einsatzwillen und einem sehr gut aufgelegten Arnold im Tor konnte zumindest das Unentschieden gerettet werden.

Der nächste Spieltag:
Sonntag, 24.08.2014,
15.00 Uhr
FC Härtsfeld 03 – Spfr. Fleinheim
Reserve: 13.00 Uhr

Dischingen

Schützenverein Dischingen 1881 e. V.

Feuerwehrübung im Schützenhaus
Am Montag, 11.08.2014 fand im Schützenhaus eine Übung der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Dischingen mit Unterstützung der Abteilung Ballmertshofen statt. Dabei wurde die 25 m Pistolenschießanlage komplett vernebelt. Aufgabe war es, Verletzte mittels Atemschutz zu retten und eine Wasserversorgung aufzubauen. Diese Aufgaben wurden hervorragend gemeistert. Gleichzeitig konnte der Schützenverein wichtige Erkenntnisse über die Abzugsanlage im Schießstand gewinnen. Nach einem gemeinsamen Vesper konnten sich die Feuerwehrkameraden einen Einblick in das Schießwesen verschaffen, was allen sehr viel Spaß bereitete.
Wir bedanken uns bei den Frauen und Männern der Freiw. Feuerwehr Dischingen und der Abt. Ballmertshofen für einen interessanten Einblick in das Feuerwehrwesen und die hervorragende Zusammenarbeit.

Die Feuerwehr beim Retten von Verletzten im Schützenhaus

Trainingsabend
Nächster Trainingsabend für die Schützenklasse ist am Freitag, 22.08.2014
Aufsicht am 22.08.2014:
Mühlbacher Jochen
Aufsicht am 30.08.2014: Burger Michael

Erster Trainingsabend für die Jugend nach der Sommerpause ist am Mittwoch, 27.08.2014

Altpapier und Altkleidersammlung am Samstag, 30.08.2014
Eingeteilt ist das Team 2
Achtung wichtig: Da wir zum ersten Mal nach der neuen Einteilung sammeln, ist es wichtig, dass die eingeteilten Sammler vollzählig erscheinen! Sollte ein Schütze des betreffenden Teams verhindert sein, muss er unbedingt selbst für Ersatz aus einem anderen Team sorgen, damit die Sammlung zügig und reibungslos durchgeführt werden kann!
Ferner bitten wir, dass das Altpapier gebündelt wird, da sich loses Papier auf den Anhängern selbstständig macht.
Da die Sammlung auch von Jugendlichen durchgeführt wird, bitten wir dies in der Größe der Bündel zu beachten.
Bitte nur Papier und Kartonagen bereitstellen!

Schützenwanderung 2014
Am Samstag, 02.08.2014 fand eine von Sonja Eberhardt und Jürgen Dönninghaus organisierte Schützenwanderung statt. Nach pünktlichem Abmarsch war unser erstes Ziel der Härtsfeldsee, wo uns Reinhold und Franz Kienle sowie Susanne Dönninghaus mit einem zünftigen Vesper erwarteten. Danach wanderten wir zur Burg Katzenstein weiter, wo eine sehr informative und interessante Führung stattfand. Weiter ging es Richtung Englischen Wald. Nach einem Boxenstopp und unter der Führung von

Siegfried Burger wurden die alten Sehenswürdigkeiten im Englischen Wald besichtigt. Weiter ging es ins Dischinger Sportheim zum Eisstockschießen. Nach einer Einweisung seitens des Sportvereines durch Ulli Arnold und Roland Lindacher, wurde ein Wettschießen veranstaltet. Seinen Ausklang fand der herrliche Tag im Dischinger Sportheim.

Die Vorstandschaft

Der Schützenverein beim Vesper am Härtsfeldsee

Kneipp-Verein Dischingen e. V.

Wandergruppe
Nachdem die heißen Tage nun vorbei sind, macht das Wandern wieder richtig Spaß. Wir wandern am 04.09., 18.09., 02.10. und am 16.10.2014. Start ist jeweils um 15 Uhr an der Egauhalle. Am Ende der Wanderung können wir uns an der Kneippanlage bei einer Wasseranwendung erfrischen.
Wanderführer: Dr. H. Eckstein

Jahresausflug „Schöne Aussichten“
Unser Ausflug findet am Samstag, 13.09.2014 unter diesem schönen Motto statt. Er beginnt mit einer schönen Schifffahrt von Heidelberg nach Neckarsteinach. Auf der Burgenstraße führt uns der Weg zur Burg Guttenberg, wo wir unser Mittagsmahl einnehmen. Durch die Weinberge fahren wir hoch nach Löwenstein, wo wir die schöne Aussicht bei Kaffee oder Wein genießen werden. Über Schwäbisch Hall und Ellwangen geht es dann nach Dischingen zurück. Abendeinkehr je nach Bedarf möglich. Abfahrt um 06.00 Uhr an der Egauhalle. Ankunft gegen 20.00 Uhr. Fahrpreis je nach Teilnehmerzahl ca. 30,– €. Anmeldungen bitte bei Frau Brunhilde Mühlberger, Tel. 07327 5917.

Liederkranz Dischingen, Gesangverein Ballmertshofen

Montag, 25.08.2014, 19.30 Uhr
Gemischter Chor

Freitag, 29.08.2014, 17.30 Uhr
Einsingen in der alten Schule in Ballmertshofen (Jubiläumsfeier).

Dunstelkingen

Obst- und Gartenbauverein Dunstelkingen e. V.

Vereinsausflug
Wie schon im Juli vorangekündigt, führt uns der diesjährige Vereinsausflug auf die Landesgartenschau nach Schwäbisch Gmünd. Abfahrt ist am Sonntag, 07.09.2014, um 8.30 Uhr an der Bushaltestelle in Dunstelkingen. Nach geplanter Ankunft gegen 10 Uhr werden wir wie jedes Jahr vor Ort gut frühstücken, um dann gegen 11 Uhr in zwei Gruppen entweder an der Führung Erdenreich oder einer historischen Stadtführung teilzunehmen (wer nicht an der Führung teilnehmen möchte, kann sofort mit der eigenen Erkundung der LGS beginnen). Gegen 17 Uhr machen wir uns auf den Heimweg, um unseren Ausflug wie immer bei der Abendeinkehr, diesmal in Dunstelkingen beim Hald, abzuschließen. Kosten für Bus, Eintritt LGS, Vesper, Führung: Erwachsene zahlen
20 €, Kinder 4,50 €. Alle Mitglieder und Freunde des OGV sind herzlich eingeladen, an dieser Fahrt teilzunehmen. Anmeldung beim 1. Vorsitzenden Rudi Linse (Tel. 6271).

Reit- und Fahrgemeinschaft Hofen e.V.

Am Samstag, 26.07.2014 trafen wir uns gegen 11 Uhr in Hofen und fuhren von dort wieder gemeinsam nach Nördlingen zum Scharlachrennen. Neben der Fohlenschau konnten wir verschiedene Dressur- und Springwettbewerbe ansehen. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Gegen 17.30 Uhr waren dann alle wieder zu Hause.

Am 03.08.2014 starteten wieder einige unserer jungen Reiter erfolgreich beim Turnier in Haunsheim. So erreichten im Reiterwettbewerb Carina Künzel den 2. Platz, Marvin Januzaj Platz 3 und Annika Januzaj Platz 5. Beim Dressurwettbewerb E erreichte Carina Künzel mit einer Wertnote von 7,2 den 4. Platz und Marvin Januzaj sicherte sich eine Wertnote von 6,3. Beim Caprilli holte sich Carina Künzel den 2. Platz.

Am 17.08.2014 nahmen wieder ein paar unserer jungen Reiter am Reitturnier in Zöschingen teil. Im Dressurwettbewerb E konnte Larissa Kohler den 8. Platz erreichen und Carina Künzel Platz 11. Im Reiterwettbewerb erreichte Carina Künzel den 3. Platz, Larissa Kohler Platz 4 und Marvin und Annika Januzaj jeweils den 5. Platz. Wir gratulieren Euch.

Vereinsausflug
Am 04.10.2014 findet der diesjährige Vereinsausflug statt. Mit dem Bus geht es nach Bad Mergentheim in den Wildpark. Wer Interesse hat bitte bis spätestens 23.08.2014 anmelden. Weitere Infos auf der Homepage www.rfg-hofen.de.

Eglingen

Sportverein Eglingen-Demmingen e. V.

A b t . : F u ß b a l l
Ergebnisse:
Vorberteitungspiel am 02.08.2014
SVED – FV Eintracht Landshausen 4 : 0 (2 : 0)
Torschützen: 1 : 0 (13.) Fabian Ehnle, 2 : 0 (20.) Joachim Jenewein, 3 : 0 (48.) Johannes Wörner, 4 : 0 (50.) Johannes Wörner

Bezirkspokal - Runde 1 am 10.08.2014
SVED – SV Hermaringen 4 : 1 (1 : 1)
Torschützen: 1 : 0 (8.) Fabian Ehnle, 2 : 1 (67.) Alexander Willi, 3 : 1 (78.) Johannes Wörner, 4 : 1 (80.) Joachim Jenewein
Gegen den Bezirksligisten aus Hermaringen tat man sich überraschend leicht und zog verdient in die nächste Runde des Pokals ein.

Bezirkspokal - Runde 2 am 13.08.2014
SVED – AC Milan Heidenheim 8 : 9 i.E. (3 : 3, 2 : 2)
Torschützen: 1 : 1 (9.) Johannes Wörner, 2 : 1 (35.) Fabian Kraus, 3 : 3 (61.) Dennis Pfeifer
Tore im Elfmeterschießen: Bernd Kinzler, Daniel Schuster, Alexander Willi, Rainer Ersching, Fabian Kraus.
In einer hochklassigen Begegnung gegen den Bezirksligisten AC Milan HDH war unsere Mannschaft auf Augenhöhe. In einem legendären Elfmeterschießen schied man letzten Endes aus dem Pokal aus. Trotzdem ein absolutes Kracherspiel für die vielen Fans.

1. Saisonspiel 14/15 am 17.08.2014
SVED – SV Mergelstetten II 3 : 0 (1 : 0)
Torschützen: 1 : 0 (30.) Joachim Jenewein, 2 : 0 (72.) Joachim Jenewein, 3 : 0 (90.) Johannes Wörner
Am ersten Spieltag der neuen Saison war der SV Mergelstetten II zu Gast in Eglingen. Bei konsequenterer Chancenverwertung hätte der Sieg, der nie in Gefahr war, noch höher ausfallen können. Ein guter Start in die neue Saison.

Nächster Spieltag:
Sonntag, 24.08.2014
SV Auernheim – SVED 15.00 Uhr
Reserve um 13.15 Uhr

Altpapier-/Altkleidersammlung:
Am Samstag, 30.08.2014 ab 8.00 Uhr in Eglingen und Demmingen.
Wir bitten die Bevölkerung, das Altpapier möglichst gebündelt bereit zu stellen.
Es sammeln: Andreas Kinzler, Daniel Schuster, Johannes Wörner, Nico Hacker, Raphael Schuster und Rainer Ersching.

Wir danken

allen recht herzlich, die sich in der Trauer um unseren lieben Vater mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir

Herrn Pfarrer Rösch für seine spontane Bereitschaft die Trauermesse zu feiern und für das würdevolle Requiem.
Der Organistin, Frau Judith Roser.
Dem Trompeter, Herrn Andreas Engel.
Der Fahnenabordnung des FC Dunstelkingen-Frickingen.
Herrn Rikanovic und Frau Hochstatter vom Bestattungsinstitut Schmidt für die einfühlsame Betreuung.

Max Behnle

Die Töchter
Waltraud Schmidt, Christiane Hasselberg und Elisabeth Hellstern mit Familien

Das Nachrichtenblatt für das Untere Härtsfeld ist das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Dischingen. Verantwortlich für den amtlichen und sonstigen Inhalt ist Bürgermeister Jakl oder sein Vertreter im Amt.
Anzeigen und Veröffentlichungen aller Art müssen spätestens am Dienstag um 11.00 Uhr schriftlich bei uns eingegangen sein.
Verlag und Herausgeber: Gemeinde Dischingen, Telefon 0 73 27 / 81-13, Fax 81 43, nachrichtenblatt@dischingen.de
Druck: Druckerei Bairle GmbH, 89561 Dischingen, Gutenbergstraße 3
Bezugspreis innerhalb Gemeindegebiet incl. 7 % MwSt. und Zustellentgelt jährlich 30,– €
Bezugspreis außerhalb Gemeindegebiet incl. 7 % MwSt. und Zustellentgelt jährlich 78,– €
Anzeigenpreis pro Seite incl. 19 % MwSt. 280,– €

Dischingen
Zweifamilienhaus
mit Doppelgarage
Baujahr 1983, 2010 Ausbau,
Wfl. ca. 155 qm **VW 162.000 €**
in Zwangsversteigerung zu erwerben.
Auskünfte erteilt die beteiligte Bank:
Tel. 0711 183 2692, Fax 0711 183 2529

Mitarbeiter(in) NR in VZ
für Lebensmittelherstellung gesucht.
Tel. 07327 7709019

Heute schon gelacht?

Ballmertshofen:
Wohnhaus mit gr. Stall u. Werkstatt
3778 qm Grd., Ortsmitte, Kernsanierung erforderlich, E: B 277,1 kWh, Preis VB
Weitere Informationen:
www.fidex.de/immobilien
FIDEX GmbH Immobilien 07321 349445

1,3 ha Ackerland
Gemarkung Eglingen, Gewann Steinschellen,
zu verpachten.
Angebote unter Chiffre-Nr. 11/2014
an die Gemeinde Dischingen – Anzeigenabteilung.

Schwäbische Handwerkstradition für Friedhof u. Bau seit 1890!
GRABMALE
NATURSTEINE
BILDHAUEREI
MOSER
Karl Moser · Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Nattheimer Straße 81 · 89520 HDH-Schnaitheim
Tel. 0 73 21/6 43 13 · Fax 0 73 21/6 65 81

Der ServicePartner macht
Urlaub
vom 27.08. – 08.09.2014
SP: Hausgeräte + TV Andreas Mayer
Untere Straße 20 · 89561 Dischingen-Frickingen
Tel. 07326 6884 · www.IQ-Mayer-Dischingen.de
freundlich – kompetent – zuverlässig

Karl-Otto Leibersberger
Fachgeprüfter Bestatter
Memminger Straße 20
89537 Giengen
Tel. Giengen 07322 8598
Tel. Heidenheim 07321 949100
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
BESTATTUNGEN
LEIBERSBERGER

Bestattungsinstitut Schmidt
Inhaber Dietmar Schmieg
Bestattungsmeister
Für uns als traditionsreiches Unternehmen steht der Dienst am Menschen im Mittelpunkt unserer Arbeit.
- Begleitend an Ihrer Seite führen wir nach Ihren Wünschen Bestattungen auf allen Friedhöfen durch.
- Umfassende und fachkundige Beratung in allen Fragen zur Vorsorge und Bestattung.
- Vorsorgeabsicherung.
- Eigener Kühl- und Versorgungsraum, mobile Sargkühlung.

Tag und Nacht
0 73 26
96 35 07
Neresheim
Dischinger Str. 36

Angebot vom 21.08.2014 bis 27.08.2014

Qualität die überzeugt!

Metzgerei Hauber
Weil man weiß wo's herkommt
Neresheim

- ***Rindersteaks*** *aus dem Entrecôte* 100 g **1,29 €**
- ***Schweineschnitzel*** *aus der Oberschale* 100 g **0,79 €**
- ***Bauerngerauchte Bratwürste*** *scharf oder mild* 3 Paar **4,00 €**
- ***Schweinebraten*** *aus der Nuss* 100 g **0,69 €**
- ***Sauerbraten*** *eingelegt (aus Edelteilstücken)* 100 g **1,19 €**
- ***Hackfleisch*** *gemischt* 100 g **0,69 €**
- ***Fleischwurst u. Schinkenwurst*** *im Ring* 100 g **0,79 €**
- *kleine abgebundene* ***Lyoner*** 100 g **0,79 €**
- ***Rote*** *im Naturdarm* 100 g **0,79 €**
- ***Grober Leberkäse*** *herzhaft lecker* 100 g **0,79 €**
- ***Paprikalyoner*** *mit viel Paprika* 100 g **0,99 €**
- ***Honigkrusten-schinken*** *saftig zart* 100 g **1,19 €**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr durchgehend. Samstag von 7.00 bis 12.30 Uhr.

Alle Wurstwaren sind garantiert aus eigener Herstellung!

Heidenheimer Straße 37 · 73450 Neresheim
Telefon (0 73 26) 62 86 · Telefax (0 73 26) 57 93

LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Thomas Wagner
Telefon 07321 9302-16
Thomas.Wagner@LBS-BW.de

Wir suchen:

Reinigungskraft m/w

auf 450,- €-Basis, abends ab 16.00 Uhr

ADK Modulraum GmbH
Im Riegel 28, 73450 Neresheim
Kontakt: 07326 9641-345 oder -320

Suche **Mitfahrgelegenheit**
von Dischingen nach Heidenheim um ca. 5.30 Uhr.

E-Mail Adresse: reichert.m.1@gmx.de
Telefon 07327 960513

FAHRSCHULE MÜLLER & KOLLEGEN GMBH

Jetzt auch in Dischingen!

Dossenbergerstraße 17
(vorm. Fahrschule Kurz)

Nächste Kompaktkurse:

01.09.2014 (Terminänderung)
Zu jedem Kompaktkurs bieten wir Erste-Hilfe-Kurse (SMU) inklusive Sehtests an!

Anmeldung und Terminvereinbarung jederzeit unter:
Tel. 07322 230188 oder Tel. 0176 64829054

Wir bilden die Klassen B, BE, A, A2, A1, AM und T aus.

OBST VOM BODENSEE

Apfel-Verkauf

sowie Zwetschgen

saftig, knackig, frisch – aus eigenem integrierten und kontrollierten Anbau „Neue Ernte“

Am Dienstag, dem 26. August 2014

IN DISCHINGEN	9.00 – 10.15 Uhr Marktplatz
IN EGLINGEN	10.30 – 10.45 Uhr am Dorfbrunnen
IN KATZENSTEIN	11.00 – 11.10 Uhr beim oberen Brunnen
IN FRICKINGEN	11.20 – 11.45 Uhr Gemeindehaus

Sorten: Delbarestivale, abgepackt in Spankörben zu je 6 kg, auch kiloweise erhältlich.
Erzeuger: Obst Volk, 88074 Meckenbeuren,
Vertrieb: Obst-Rößler, Meckenbeuren, Tel. 07542 9477465, Fax 07542 9477466, E-Mail: t.m.roessler@t-online.de

---

Raumgestaltung
DÖRFLINGER
Wohnen mit Flair

Gardinen · Bodenbeläge · Polsterarbeiten · Sonnenschutz

89542 Herbr.-Bissingen
Tel. 0 73 24/98 08 67

Wilhelmstraße 38
Fax 0 73 24/98 06 84

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr

---

MYGATE SYSTEM HAUS Neresheim
IT für Firmen- und Privatkunden
LIGNET Markus Präg

IT für Privatkunden:
- PC, Laptop, Drucker, Software
- Werkstatt / Vor Ort Service
- Virenschutzprogramme
- Datensicherungslösungen
- MyGate Beratung & Installation

Ausstellung + Beratung im Ladengeschäft in Neresheim

Persönliche Schulung für Einsteiger + Hilfestellungen für erfahrene Anwender.

Systemhaus Neresheim | Hauptstr. 21 | 73450 Neresheim | Tel. (07326) 96897-50
www.Systemhaus-Neresheim.de | Mo-Fr. 09:00-12:30 & 14:00-18:00 Uhr

Direktvermarktung Baurschmid

Schulweg 12 · Demmingen · Telefon 92 24 44

Handels- und Gewerbeverein Unteres Härtsfeld – Gut einkaufen im Unteren Härtsfeld

Verkauf am Freitag, 22.08.2014
von 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Messwürste	5 Paar	5,00 €	Bauchscheiben gewürzt	kg	6,49 €
Leberkäse			Rückensteak gewürzt	kg	7,49 €
zum Selberbacken	kg	5,99 €	Gulasch gemischt	kg	6,49 €
Geschwollene	kg	7,49 €	Rindsrouladen	kg	9,90 €

Ehnle
GEBÄUDETECHNIK
GmbH & Co. KG

- Heizung – Sanitär
- Bauspenglerei
- Solar- und Energietechnik
- Luft- und Klimatechnik
- Industrietechnik
- Kundendienst

Kapellengässle 17
89561 Demmingen
Telefon 07327 5109 · Fax 6409
info@ehnle.de · www.ehnle.de

BAU-
UNTERNEHMUNG
KARL PAPPE GMBH
DUNSTELKINGEN
TEL. 07327/922680

Telefon (0 73 27) 57 19 · Telefax (0 73 27) 7 50

G. Schmid
Radio · TV · Video

- TV/Video
- Hifi
- Sat-Technik
- Kundendienst
- Service
- Sämtliches Zubehör

Am Ringwall 15 · 89561 Dischingen

Neresheim/Unterriffingen, im August 2014

Danke der Samariterstiftung Neresheim für die sehr gute Pflege sowie Herrn Dr. Fauser mit Praxisteam für die sehr gute ärztliche Betreuung.

Danke an Alle, die ihr im Leben und auf ihrem letzten Weg Liebe, Freundschaft, Verbundenheit und Achtung entgegenbrachten.

Gertrud Wengert

† 1.8.2014

Im Namen aller Angehörigen
Edeltraud Präg

Der Steinmetz aus Steinweiler
ILLENBERGER
Steinmetz- u. Steinbildhauermeister
Römerstraße 5-13, 89564 Nattheim-Steinweiler
Tel. 07326 / 9640-0 Fax 9640-21

e-mail: mail@steinmetz-illenberger.de Internet: www.steinmetz-illenberger.de

Fahrt am 27.08.2014 zur Landesgartenschau nach Schwäbisch Gmünd

Fahrpreis: 26,00 € (incl. Eintritt zur Landesgartenschau)
10.00 Uhr Abfahrt Neresheim, Friedhofparkplatz
10.10 Uhr Abfahrt Dorfmerkingen, Bank
10.15 Uhr Abfahrt Elchingen, BhSt. Ochsen
18.30 Uhr ca. Rückfahrt ab Schwäbisch Gmünd
Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

Fahrt vom 31.08.2014 bis 03.09.2014 in die Lüneburger Heide

in Zusammenarbeit mit den Landfrauen Härtsfeld

Fahrt am 18.09.2014 zum Almabtrieb (Viehscheid) nach Wertach/Allgäu

Abfahrt: 06.00 Uhr ab Neresheim, Rückfahrt: 16.30 Uhr
Fahrpreis: 22,00 €

Fahrt am 19.10.2014 zur „Chrysanthema“ in Lahr

Als idyllische Stadt am Fuße des Schwarzwaldes verbindet man Lahr in der herbstlichen Jahreszeit weit über die Grenzen hinweg mit einem farbenfrohen Blütenmeer aus Chrysanthemen.

Abfahrt: 06.00 Uhr ab Neresheim, Fahrpreis: 32,00 €

Geschenkgutscheine im Büro erhältlich.

Abfahrt am Bahnhofsgelände Neresheim – weitere Zustiege auf Anfrage.

Anmeldung bei

Omnibus Rupp GmbH Taxi

Tel.: 07326 / 72 54 Tel.: 07326 / 3 39

73450 Neresheim · Badbrunnenweg 6/1
www.omnibus-rupp.de · Tel. 07326 7254 · Fax. 07326 5803
E-Mail: info@omnibus-rupp.de